

Aufgeschnappt

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Energieia : Newsletter des Bundesamtes für Energie**

Band (Jahr): - **(2016)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

AUFGESCHNAPPT

«Wir bauen Energiezukunft»

Am 17. Oktober lanciert EnergieSchweiz zusammen mit den Bauverbänden eine zweiwöchige Kampagne unter dem Motto «Wir bauen Energiezukunft». Diese geht auf die Bildungsinitiative des Bundes zurück und verfolgt das Ziel, Fachleute dafür zu sensibilisieren, wie wichtig Energiewissen für ihre Arbeit ist. «Baufachleute müssen für die energetische Transformation des Gebäudeparks über Energiewissen verfügen, um den künftigen Anforderungen gerecht zu werden», sagt Christoph Blaser, seit 1. Juli 2016 Leiter Aus- und Weiterbildung bei EnergieSchweiz. Die Branchenverbände haben sich im Januar 2016 mit einer Charta freiwillig dazu verpflichtet, die Aus- und Weiterbildung im Energiebereich stärker zu fördern. (bra)



Schlussabstimmung zur Energiestrategie 2050

In der Herbstsession beraten National- und Ständerat über die letzten Differenzen im ersten Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050. Voraussichtlich am 30. September werden die beiden Kammern über die bereinigte Vorlage abstimmen. Eine Sessionsvorschau mit Informationen zum Beratungsstand finden Sie auf www.energeiplus.com/category/energiepolitik. (bra)

Mehr Infos im

BFE-BLOG

www.energeiplus.com

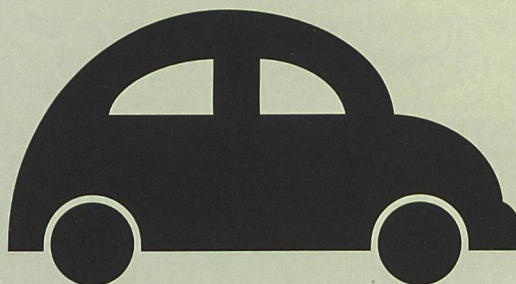


Energy Challenge 2016

Letzter Halt, Bern: Die Roadshow schliesst ihre Reise durch neun Energiestädte in der Bundeshauptstadt ab. Am 1. und 2. Oktober können Interessierte das Energie-Village besuchen und dem Abschlusskonzert von Stress auf dem Bundesplatz beiwohnen. «Dank der ENERGY CHALLENGE 2016 konnten viele Menschen Energie und Energiesparpotenziale spielerisch erleben», sagt Daniela Bomatter, Geschäftsführerin von EnergieSchweiz. Mehr Informationen gibt es auf www.energychallenge.ch. (bra)

Neuer BFE-Direktor ab Oktober

Ab dem 1. Oktober leitet Benoît Revaz das Bundesamt für Energie. Der 44-Jährige folgt auf Walter Steinmann, der nach 15 Jahren als BFE-Direktor in den Ruhestand tritt. Revaz studierte Rechtswissenschaften und bildete sich in Kommunikation und Management weiter. Zuletzt arbeitete er als Berater für Energie- und Umweltfragen bei E-CUBE Strategy Consultants. Erfahrungen in der Privatwirtschaft konnte er unter anderem in der Generaldirektion von Alpiq sammeln. (bra)



co2tieferlegen auf Tour

Vor rund einem Jahr lancierte EnergieSchweiz zusammen mit Partnern die Kampagne co2tieferlegen, um energieeffiziente Fahrzeuge zu fördern, z.B. via Autosalon Genf. «Mit über 200'000 Webseitenbesuchen hat sich co2tieferlegen.ch inzwischen als Informationsplattform etabliert», sagt Thomas Weiss, Projektleiter von EnergieSchweiz. Demnächst wird co2tieferlegen auch in Lausanne (10. bis 19. September) und Lugano (7. bis 16. Oktober) zu sehen sein. Mehr Informationen zu diesen Messeauftritten gibt es auf www.co2tieferlegen.ch und www.energeiplus.com/category/energieschweiz. (bra)